

Geruchsspuren werden unter Verwendung steriler Staubtücher, Zangen und Pinzetten, unter Vermeidung von Geruchsüberlagerungen an den → Ereignisorten, Tutwerkzeugen sowie anderen spurentragenden Gegenständen gesichert.

Die für die Differenzierung benötigten Vergleichsmaterialien (Geruchskonserven) werden entweder direkt von Körperteilen der verdächtigten Personen abgenommen oder konspirativ an den von ihnen getragenen Bekleidungsgegenständen oder berührten Gegenständen gesichert.

Die Aufbewahrung und der Transport der gesicherten Geruchsspuren und Geruchskonserven erfolgt grundsätzlich in sterilen, luftdicht verschlossenen Weckgläsern. In Ausnahmefällen können geruchspurentragende Gegenstände kurzfristig in saubere Plastbeutel gesichert und transportiert werden.

Das Ergebnis der G. kann nicht als Beweismittel im Strafverfahren verwendet werden. Im Zusammenhang mit anderen operativen und kriminalistischen Maßnahmen trägt es zur Einengung des Kreises von verdächtigen Personen bei, aus dem der Täter zu ermitteln ist.

Die Sicherung von Geruchsspuren sollte in der Regel durch atisgebildete Spezialisten vorgenommen werden. Die G. führen speziell ausgebildete Hundeführer (Differenzierungshundeführer) mit abgerichteten Hunden (Differenzierungshunde) durch.

Gerücht

sprachliche Darstellung eines für eine bestimmte Menschengruppe mit Ungewißheit belasteten Sachverhaltes in Form von Behauptungen, Spekulationen oder Entstellungen, deren Wahrheit oder Unwahrheit vom Empfänger zumeist nicht bewiesen werden kann. G. beziehen sich inhaltlich zumeist auf gesellschaftliche Ereignisse, Personen oder Personengruppen, die im Blickpunkt der Öffentlichkeit stehen. G. stehen in unmittelbarer Beziehung zu den jeweiligen konkreten Verhältnissen und knüpfen an bereits vorherrschende Bedürfnisse, Hoffnungen, Erwartungen, Befürchtungen und an teilweise realistische Aussagen an, wodurch die Ungewißheit über den Sachverhalt scheinbar abgebaut werden kann. Gewöhnlich erfolgt eine schnelle Weitergabe der G. als besondere "Neuigkeiten" oder "Sensationen" über eine Kette von Personen. Dabei treten zumeist charakteristische Veränderungen des Inhaltes hinsichtlich der Vereinfachung, Strukturierung und Detaillierung auf. Gerüchteverbreiter beziehen sich meist auf Autoritäten, um damit eine rasche und ungeprüfte Weitergabe zu erzielen.